

Honig wurde bewertet

Hubert Otto gab Tipps für nächste Teilnahme

Kreis Olpe.

Der Kreisimkerverband Olpe hatte kürzlich Hubert Otto vom Landesverband Westfälischer und Lippischer Imker zu Gast.

Dessen Vortrag zum Thema „Honig aus Westfalen und Lippe bei der Honigbewertung“ stellte ein Geschenk des Landesverbandes an den Kreisimkerverband Olpe dar, da dieser im letzten Jahr (sowie in den vorherigen Jahren) durch eine sehr hohe Teilnehmerzahl sowie eine hohen Zahl an „Goldurkunden“ bei der Honigbewertung herausgestochen war.

Hubert Otto erläuterte in seinem Vortrag die Prozedur bei der Honigbewertung, welche seit nun 14 Jahren vom Landesverband Westfalen-Lippe vorgenommen wird. Bei dieser Bewertung werden die von den Imkern eingereichten Honige, basierend auf den Richtlinien des Deutschen Imkerbundes (D.I.B.), bewertet. Hier stehen die Qualität des Honigs und die Bedeutung für die Lebensmittelüberwachung im Vordergrund. Aber auch äußerliche Merkmale, wie die allgemeine

Aufmachung des Produktes, sind von Bedeutung.

Otto ging in seinem Vortrag intensiv auf die einzelnen Bewertungskriterien ein und gab den knapp 50 anwesenden Imkern Tipps für ihre nächste Teilnahme.

Zunehmend positive Bewertungen

Außerdem präsentierte er einige Statistiken aus den letzten Jahren. Diese zeigten deutlich, dass sowohl die Beteiligung der Imker als auch die positiven Bewertungen der Honige in den letzten Jahren stark zugenommen haben. Somit ist die Honigbewertung, so Otto, als ein großer Erfolg zu werten.

Die nächste Honigbewertung findet vom 2. bis 4. September in Münster statt. Nähere Informationen auf der Homepage des Landesverbandes Westfälischer und Lippischer Imker (www.imkerverband-westfalen-lippe.de) sowie auf der Homepage des Kreisimkerverbandes Olpe (www.kiv-olpe.de).

i Margret Cordes, Vorsitzende
Kreisimkerverband Olpe,
☎ 02723/5382